

unzufriedenstellende kurzfristig kommunizierte Unterrichtsverteilung

Beitrag von „plattyplus“ vom 9. August 2018 09:32

[Zitat von Lemon28](#)

Den Plan erst nach den Ferien kriegen sehe ich aber generell als normal an, das betraf uns im Ref jedenfalls alle. Es finden ja auch Neueinstellungen teilweise noch kurzfristig in den Ferien statt. Ich seh das eher positiv, so kann ich die Ferien genießen und alles was ich mach ist meinen Arbeitsbereich ausmisten.

Das würde ich nicht unbedingt so positiv sehen. Wenn man an einer Schule arbeitet, an der nur morgens Unterricht stattfindet, mag das alles schön sein, aber bei einem Ganztagsbetrieb werden fehlende bzw. sehr spät erscheinende Dienstpläne schon echt nervig, weil man sein Privatleben ja um den Plan drumherum baut.

Oder wie würde es Dir gefallen, wenn der Stundenplaner sagt: *"Ja, den Stundenplan bekommen sie erst nach den Ferien, halten sie sich schon einmal grundsätzlich die Zeit Mo-Fr 7.30-21 Uhr und Sa 7.30-16 Uhr für Einsätze frei."*

Ich denke, daß die Meisten hier dann im Quadrat springen würden. 😊